

Fact Sheet

Zahlen, Daten, Fakten

Fördermöglichkeiten

In Zusammenhang mit der Fachkräfteeinwanderung

Worum geht es?

Fachkräfteeinwanderung ist ein komplexes Thema, der gesamte Prozess kostet Geld. Sowohl Fachkräfte als auch Unternehmen können mit finanziellen Förderungen unterstützt werden.

Finanzielle Förderung

Anerkennungszuschuss

Mit dem Anerkennungszuschuss werden Ausgaben in Höhe von maximal 600 € für die Anerkennung eines Abschlusses oder die Zeugnisbewertung gefördert. Voraussetzung für die Förderung ist, dass Antragsteller seit mindestens 3 Monaten in Deutschland leben und die eigenen finanziellen Mittel begrenzt sind.

www.erkennung-in-deutschland.de

Förderung von Qualifizierungskosten

Werden im Anerkennungsverfahren wesentliche Unterschiede festgestellt, können notwendige Qualifizierungsmaßnahmen bis zu einer maximalen Höhe von 3.000 € gefördert werden. Die Maßnahmen sollten über eine Zertifizierung nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) oder eine vergleichbare externe Bestätigung der Qualitätssicherung verfügen.

www.erkennung-in-deutschland.de

Deutsch für den Beruf

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge fördert den Spracherwerb über Integrationskurse (bis Niveau B1 GER) und Berufssprachkurse (bis Niveau C1 GER). Gefördert wird die Teilnahme von Personen mit Migrationshintergrund, die einen sprachlichen Weiterbildungsbedarf haben. Die Kurse können entweder in

einer Sprachschule oder auch im Unternehmen durchgeführt werden.

www.bamf.de

Förderinstrumente der Bundesagentur für Arbeit (BA)

Personen, die im Rahmen der Fachkräfteeinwanderung nach Deutschland einreisen, haben grundsätzlich Zugang zur Beratung der BA, Zugang zur Vermittlung sowie Zugang zu Förderinstrumenten im Rahmen des SGB III. Bei Arbeitsplatzverlust, Arbeitslosigkeit und der Suche nach einem neuen versicherungspflichtigen Arbeitsplatz können u.a. Bewerbungstrainings und Bewerbungskosten, die berufliche Kenntnisvermittlung, Übersetzungskosten, Kosten für die Anerkennung ausländischer Abschlüsse oder auch Anpassungsqualifizierungen und Weiterbildungen finanziert werden.

www.arbeitsagentur.de

Einzelfallbezogene Qualifizungsbeileitung

Das IQ Projekt fördert berufliche Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes für Personen, die in Niedersachsen wohnhaft sind. Gefördert werden Einzelmaßnahmen, die für die Anerkennung notwendig sind, Lehr- und Lernmittel, Maßnahmenkosten und Fahrtkosten.

www.migrationsportal.de



Wer kann von einer Förderung profitieren?
Ausländische Fachkräfte, die dem deutschen Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen, haben ab dem 1. Tag in Deutschland Anspruch auf Förderung.

Unternehmen in Niedersachsen, die eine ausländische Fachkraft beschäftigen (wollen), können während einer Qualifizierungsmaßnahme finanzielle Unterstützung erhalten.



Denken Sie dran

Informieren Sie sich rechtzeitig, um von den Förderungen profitieren zu können.

Die meisten Förderungen müssen vor Beginn der Maßnahmen beantragt werden.

Kontakt

RKW Nord GmbH

Telefon 0541 600815-20
iqnetzwerk@rkw-nord.de
www.migrationsportal.de

Das Regionale Integrationsnetzwerk Niedersachsen wird im Rahmen des Förderprogramms IQ – Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit. Das Land Niedersachsen stellt die Ko-Finanzierung zur Verfügung.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Weiterer Förderer:

